

# Ortsbeirat L a u b a c h

## Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 15.07.2023

Mitglieder	Anwesend	Abwesend	Protokoll Nr.:	14
Haas, Günter (OV)	X		Datum:	15.07.2023
Lenz, Alisa	X		Ort:	Markplatz „An der Linde“
Bigdun, Bernd		X	Ortsbegehung:	Marktplatz
Gall, Oliver		X	Sitzungsbeginn:	09:30 Uhr
Rosbach, Fritz (sen.)	X		Sitzungsende:	10:05 Uhr
Wenig, Ewa		X	Schriftführerin:	Alisa Lenz
Röschen, Hartmut	X (bis 09:50 Uhr)			
Bienefeld, Sybille	X			
Reinwald, Anne-Kathrin		X		
<b>Ferner sind anwesend:</b>	<b>Magistrat</b>	Herr Meyer (bis 09:55 Uhr), Herr Sussmann,		
	<b>Stadtverordnete</b>	Herr Kühn (bis 09:55 Uhr)		
	<b>Gäste</b>	Herr Rosbach (jun.), Herr H.Gontrum, Herr K.Göbel, Herr D.Sauer (Ordnungsamt), Herr Wilhelm-Detzel, Frau Ruge, Frau Möller, Herr H.G.Diehl, Herr W.Müller und Herr Dr. Kammer		

## Tagesordnung

### TOP      Beratungsgegenstand

- 1      Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
- 2      Genehmigung des Protokolls zur Sitzung am 22. Juni 2023
- 3      Beratung zur künftigen Parksituation am Marktplatz nach Fertigstellung der Umbaumaßnahme

1    B = Beschluss, M = Mitteilung; F = Anfrage; A = Antrag; E = Empfehlung; HH = Vormerkung für nächsten Haushalt

1A   Anträge sind zusätzlich schriftlich analog den Fraktionsanträgen mit ausreichender Begründung und Nennung der Kosten, unter Einhaltung von Fristen, bei der Verwaltung einzureichen.

# Ortsbeirat L a u b a c h

4 Beratung zur Rücknahme des bisher verkehrsberuhigten Bereichs von dem Übergang von der Unteren Langgasse zur Bahnhofstraße

5 Verschiedenes

## Beratung:

TOP	Detail	Art <sup>1</sup>	HH Vorl. Kosten	Text
1				Herr Haas eröffnet die Sitzung um 09:30 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Versammlung beschlussfähig ist.
2				Der OV korrigiert das Datum in der Einladung zur Feststellung der Gültigkeit des Protokolls der Sitzung am 4. Mai 2023 auf das Datum 22. Juni 2023 als seinen Irrtum. Innerhalb der Frist wurde gegen das Protokoll aus der letzten Sitzung keine Einwände erhoben.  Das Protokoll hat somit Gültigkeit.
3				<ul style="list-style-type: none"> <li>- Es ist ein reger Autoverkehr und Benutzung der Parkflächen um die Linde herum zu verzeichnen.</li> <li>- Antrag von Herrn Haas, dass die Parkplätze vor dem Salon Kircher beibehalten werden und als Kurzzeitparkplätze (30 Minuten) ausgewiesen werden. Ab Samstags 13 Uhr Parkverbot.</li> <li>- Herr Kühn und Herr Röschen weisen auf den mehrheitlich gefassten Stavo-Beschluss hin. nach dem beschlossen wurde, dass der Markplatz um die Linde herum autofrei werden soll. Das Parken um die Linde herum ist damit untersagt. Es darf, wie vorher auch, nur in den eingezeichneten Verkehrsflächen geparkt werden. Das Ordnungsamt hat hier zu kontrollieren.</li> <li>- Herr Haas nimmt Bezug auf mehrere Gespräche mit Gewerbetreibenden und Kunden, bei denen der Bedarf nach Kurzzeitparkplätzen in dem genannten Bereich gefordert wurde. Von einem anwesenden Bäcker wird nachdrücklich darauf hingewiesen, dass nach Abschluss der Umbaumaßnahme sein vorheriger Umsatz noch nicht wieder erreicht wurde. Es wird diskutiert, dass die angestrebte Aufenthaltsqualität des Marktplatzes nicht nur dadurch aufgewertet wird, dass mehr Tische und Bänke aufgestellt werden, wenn den wenigen noch anbietenden Gewerbetreibenden durch wegbleibende</li> </ul>

1 B = Beschluss, M = Mitteilung; F = Anfrage; A = Antrag; E = Empfehlung; HH = Vormerkung für nächsten Haushalt

1A Anträge sind zusätzlich schriftlich analog den Fraktionsanträgen mit ausreichender Begründung und Nennung der Kosten, unter Einhaltung von Fristen, bei der Verwaltung einzureichen.

# Ortsbeirat L a u b a c h

				<p>Kundschaft der Teppich unter den Füßen weggezogen wird. Diese sind zu unterstützen, da der Markplatz letztlich auch durch die Annahme des Angebotes lebt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nachdem Herr Roeschen das Rederecht der Gäste in Frage stellt, lässt Herr Hass darüber abstimmen, dass auch die Gäste der Sitzung Rederecht haben sollen. Ergebnis: mehrheitlich 3 x ja</li> <li>- Die Bäckerei am Markplatz verzeichnet bereits seit Beginn des Umbaus an den Sonntagen einen Verlust an auswärtigen Besuchern. Die bisher „Auswärtigen Besucher“ kommen nicht mehr. Das Cafe wird daher meist früher geschlossen.</li> <li>- Die überwiegende Mehrheit der Anwesenden Gäste spricht sich für die Beibehaltung der Parkplätze vor dem Salon Kircher zu o. gen. Bedingungen aus. Das Ordnungsamt müsste allerdings mehr Präsenz am Markplatz zeigen, um Besucher darauf hin zuweisen, dass vor dem Restaurant Rafaelle auf dem barrierefreien Streifen und an der Linde widerrechtlich geparkt wird. .</li> <li>- Herr Meyer wendet hier ein, dass grds. der Beschluss des Stavo steht. Damit es zu keiner Durchfahrt an der Linde kommt ist vorgesehen, dass Poller bzw. Stangen aufgestellt werden. Für die weggefallenen Parkplätze werden in naher Zukunft ca. 15-16 Parkplätze an der alten Feuerwehr errichtet. Eine Beibehaltung der Parkplätze vor dem Salon Kircher könnte bei einer Parkdauer von 30 Minuten zu einem Schilderchaos führen. Vor der Volksbank sind es 2 Stunden (im Hinblick auf das Ärztezentrum).</li> <li>- Herr Sauer bringt ein, dass eine Umsetzung der Parkplätze so nicht möglich ist, da diese nur durch Umfahren der Linde erreichbar wären. Da jedoch dort Tische und Stühle angebracht werden sollen, ist dies nicht möglich.</li> <li>- Herr Haas lässt zu dem Antrag auf Erhalt der 5 Parkplätze vor dem Salon Kircher zu den gen. Konditionen (Kurzzeitparken -30 Minuten- bis Samstagmittag 13/00 Uhr ; danach absolutes Halteverbot) abstimmen. Herr Roeschen verlässt die Sitzung ohne nähere Begründung. Der OV bittet ihn fair zu sein und sich wenigstens an der Abstimmung zu beteiligen. Herr Roeschen verlässt dennoch die Sitzung um 9/50 Uhr und entzieht damit dem Ortsbeirat die Möglichkeit, aufgrund des Umstandes, dass die Versammlung dadurch nicht mehr beschlußfähig ist, abzustimmen. Der Punkt wird daher in die TO der nächsten OB-Sitzung aufgenommen.</li> </ul>
4				<p>Der OV stellt zur Diskussion, dass Im Rahmen der Umbaumaßnahme der Fahrbahn im Übergangsbereich von der Unteren Langgasse zur Bahnhofstraße hin</p>

1 B = Beschluss, M = Mitteilung; F = Anfrage; A = Antrag; E = Empfehlung; HH = Vormerkung für nächsten Haushalt

1A Anträge sind zusätzlich schriftlich analog den Fraktionsanträgen mit ausreichender Begündung und Nennung der Kosten, unter Einhaltung von Fristen, bei der Verwaltung einzureichen.

# Ortsbeirat L a u b a c h

				<p>durch Entfernen der Bordsteinschwelle und des Hinweisschildes „Verkehrsberuhigter Bereich“ dieser Straßenabschnitt in den regulären Geschwindigkeitsbereich übergegangen ist.</p> <p>Damit besteht sowohl für Gäste und Bedienung im Bereich der Außengastronomie der „Eule“ ,wie auch für Kunden und Passanten vor der Metzgerei und der Apotheke und vor der Eisdiele und hier im Besonderen für die wartenden Kinder und erwachsenen Kunden Gefahr durch den Kfz-Verkehr.</p> <p>Hier besteht dringender Handlungsbedarf auf Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes &gt;verkehrsberuhigter Bereich&lt;.</p> <p>Herr Meyer teilt mit, dass dies bereits in der Beratung ist und geprüft wird.</p>
5				<p>a) Haas weist darauf hin, dass die neu am Engelsbrunnen aufgestellte Beschilderung &gt;Einfahrtsverbot/Einbahnstraße und Radverkehr frei&lt; nicht unbedingt den Blick auf den schönen Brunnen attraktiver machen, Hier sollte man über eine Änderung nachdenken.</p> <p>b) Nachdem der Stadtverordnetenvorsteher und der Bürgermeister den gesamten Sitzungsverlauf durch einen Folgetermin unter einen unangemessenen Zeitdruck bringen, weist der OV nachdrücklich darauf hin, dass er im Vorfeld die Terminabstimmung über das Vorzimmer des Bürgermeisters so gewählt hatte, wie er gewählt wurde. Nur dass andere Zeitangaben von dort als Grundlage dienten, wird von Haas nachdrücklich beanstandet.</p> <p>c) Von anwesenden Gästen wird mit Nachdruck festgestellt, dass sie über das Verhalten einiger anwesender Kommunalpolitiker sehr befremdet, ja sogar verärgert sind. Einige Aussagen und ihr Verhalten bei dieser Sitzung haben nichts mehr mit einer bürgernahen Politik zu tun.</p>
				<p>Die Versammlung endet um 10:05 Uhr.</p> <p>Um 10:08 Uhr trat Herr Gall der bereits beendeten Sitzung bei und bat um Entschuldigung für seine Verspätung.</p>

Für die Richtigkeit:

gez.: Günter Haas

\_\_\_\_\_  
(Günter Haas), Ortsvorsteher

\_\_\_\_\_  
(Alisa Lenz), Schriftführerin

1 B = Beschluss, M = Mitteilung; F = Anfrage; A = Antrag; E = Empfehlung; HH = Vormerkung für nächsten Haushalt

1A Anträge sind zusätzlich schriftlich analog den Fraktionsanträgen mit ausreichender Begründung und Nennung der Kosten, unter Einhaltung von Fristen, bei der Verwaltung einzureichen.